

Persönlich, lebendig...



GO!

news

fachgeschäfte gossau und umgebung

19. Juni 2015

nummer 2/15

Grosser Wert

Eine Umfrage bei unseren Mitgliedern zeigt, dass unsere Fachgeschäfte über eine grosse Erfahrung und ein ebenso grosses Fachwissen verfügen. Gleich einige von ihnen können auf eine jahrzehntelange Geschichte zurückblicken, wie vor allem diese Ausgabe der Go!News beweist. Das freut mich als Präsident, können doch vor allem unsere Kundinnen und Kunden davon bei ihren Einkäufen profitieren. Wir dürfen aber auch stolz sein, dass viele Geschäfte schon lange Bestand haben und nach wie vor erfolgreich sind. Das ist nicht selbstverständlich in einer Zeit, in der sich die Wirtschaftswelt so schnell verändert. Es ist aber auch ein Zeichen dafür, dass viele Kundinnen und Kunden nach wie vor nicht den schnellen Einkauf suchen, sondern unser Fachwissen in Anspruch nehmen wollen. Besonders freut mich, dass sich Erfahrung und Wissen auf viele verschiedene Branchen verteilen. Jede und jeder engagiert sich seit vielen Jahren in seinem Spezialgebiet und bereichert damit unser Angebot. Dabei mussten sich vor allem die älteren Geschäfte immer wieder an Neues anpassen, Entwicklungen durchmachen, Veränderungen umsetzen usw., damit sie Bestand haben können. Viele haben dies erfolgreich gemeistert und dadurch ihren Erfahrungsschatz sogar noch erweitert. Die Frage bleibt, wie es weitergehen wird. Sind nochmals 40, 50 oder 60 Jahre möglich? Wird sich die Entwicklung nochmals beschleunigen und werden wir davon überfahren? Wie wird sich der Markt verändern? Sicher ist, dass wir die Herausforderungen anpacken werden.



Ihr Patrick Ammann
Präsident Fachgeschäfte
Gossau und Umgebung

Über 1000 Jahre Erfahrung

Ein Erfolgsfaktor der Fachgeschäfte ist ihre Beständigkeit

In den Fachgeschäften Gossau und Umgebung stecken viele Jahre Erfahrung. Der langjährige Bestand vieler Geschäfte zeigt, wie erfolgreich diese im Markt stehen.

Das Jahr 2015 geht für die Fachgeschäfte Gossau und Umgebung als Jahr der vielen Jubiläen in die Geschichte ein. 80 Jahre Raiffeisenbank Gossau-Niederwil, 65 Jahre Braunwalder AG, 60 Jahre Scherzinger Baby- und Schlafcenter, 60 Jahre Elser Textilreinigung, 50 Jahre Pius Schäfler AG, 50 Jahre Kühnis Optik und Hörwelt, 40 Jahre Wulle Boutique, 15 Jahre Jäger 2-Rad und 15 Jahre Gätzi Sport sind die Jubilare. 2014 waren es 50 Jahre Widmer Uhren und Schmuck, 40 Jahre Külling Optik und Kontaktlinsen, 20 Jahre Sântis-Apotheke, 15 Jahre Perle Dessous Sie & Er und 10 Jahre Stadtbühlbeck. Das zeigt, wie langjährig viele Geschäfte erfolgreich im Markt sind und mit ihrer Erfahrung der Kundschaft zur Verfügung stehen.

Viele Erfahrungsjahre

Eine Umfrage bei den Fachgeschäften Gossau und Umgebung ergab rund 1000 Jahre Erfahrung, welche die Fachgeschäfte mitbringen. Total dürften es noch viele Jahre mehr sein. Das ist insofern erfreulich, als sich heute doch wieder zunehmend die Erkenntnis durchsetzt, welchen Wert die Erfahrung in der Arbeitswelt hat. Langjährige Fachkompetenz bekommt wieder einen höheren Stellenwert. Kommt dazu, dass anerkannt ist: Wer seine Vergangenheit kennt, kann die Gegenwart und die Zukunft besser meistern. Besonders ist zudem, dass sich diese Erfahrungsjahre in Gossau und Umgebung auf viele Branchen verteilen, in der sich Inhaber und Mitarbeitende mit ihrem spezifischen Fachwissen engagieren. Deshalb freut sich Patrick Ammann umso mehr, «1000 Jahre ist eine fast unglaubliche Anzahl», sagt der Präsident der Vereinigung. «Sie verdeutlicht eindrücklich, dass in den Geschäften eine enorme Menge an Fachwissen zusammenkommt, von dem unsere Kundinnen und Kunden profitieren können.»

Kenntnisse ausbauen

Wie stark sich das Fachwissen verän-



› In allen Fachgeschäften liegt ein grosser Erfahrungsschatz.

dert hat und welch grosse Anpassungen die Fachgeschäfte immer wieder vornehmen mussten, erklären einige der Geschäftsjubilare. «Wandel im Handel» nennt zum Beispiel Bernhard Scherzinger die Entwicklung in seinem Geschäft. Er war früher in der Beratung unter anderem im Bereich Polstermöbel unterwegs. Heute ist er Fachmann für den Baby- und Schlafbereich, wo er sein Wissen ständig ausbaut. Die Kenntnisse aus früheren Tätigkeiten sind dabei nicht hinderlich, sondern hilfreich. Auch die Erfahrung in der Zusammenarbeit mit der Kundschaft schätzt er hoch ein. «All das grenzt uns von anderen Anbietern ab», sagt er. «Das bringt uns Vorteile im Markt.» Als Problem ortet er allerdings die Weitergabe des Wissens an Jüngere. «Das ist nicht immer ganz einfach.»

Entwicklung war enorm

Seit 60 Jahren betreibt die Familie Elser ihre Textilreinigung. Klar, dass sich seit 1955 nicht nur die Welt, sondern auch das gesamte Geschäftsumfeld von Othmar Elser verändert haben. Neue Reinigungstechniken und -mittel, neue Kundenfelder, die Verbesserung der Fleckenbeseitigung, Rücksicht auf die Umwelt usw. be-

schäftigten ihn Zeit seines Lebens. «In unserer Branche war die Entwicklung enorm», sagt er. «Das bedeutete, dass wir uns ständig weiterbilden mussten und auch wollten. Davon profitierte unsere Kundschaft.» Ebenso erging es Ursula Schweizer von der Wulle Boutique. Sie reiste unter anderem an Messen in Frankreich und Italien, um ihr Wissen auf aktuellem Stand zu halten. So gelang es ihr, immer viel Neues nach Gossau mitzunehmen. Das bereicherte nicht nur ihre tägliche Arbeit, sondern war auch zum Vorteil für ihre Kundschaft. Zudem hat sie selber vieles ausprobiert sowie gestaltet und sich damit einen grossen Erfahrungsschatz im Umgang mit Wolle angeeignet.

Ständig verändert

Deutlich wird die Veränderung und Erfahrungserweiterung auch bei der Pius Schäfler AG. Pius Schäfler wollte ursprünglich im Keller seines Elternhauses Schreibmaschinen reparieren. Diese Idee konnte er auch erfolgreich umsetzen. Davon allerdings ist heute nicht viel geblieben. Die Firma hat sich ständig verändert und verfügt heute mit den drei Bereichen Papeterie, Bürodesign und Printsysteme

über ein modernes Unternehmen, das von der Erfahrung aus der Vergangenheit profitiert. Die Beispiele liessen sich fast ohne Ende fortsetzen. In allen Bereichen fanden und finden Entwicklungen statt, die nur dank des Engagements und des Wissens der Geschäftsinhaber zum Vorteil für die Kundschaft wurden. Sie waren und sind es, die mit dem Hintergrundwissen aus der Vergangenheit in der Gegenwart kompetent auftreten können.

Unangenehme Seite

Eine unangenehme Seite hat die Erfahrung allerdings aufgrund der modernen Medien und der rund um die Uhr erreichbaren Online-Geschäfte. Es gibt immer wieder Menschen, die sich in einem Fachgeschäft beraten lassen. Dieses verlassen sie dann gut informiert und mit dem Hinweis, dass sie noch Bedenkzeit brauchen. Klar ist aber bereits, dass sie entweder bei einem Grossanbieter oder im Internet ihren Wunschartikel zu einem günstigeren Preis beschaffen werden. «Damit müssen wir leben», sagt Patrick Ammann. «Für uns heisst das, dass wir uns neben dem Fachwissen und der Erfahrung über unseren Service und unsere Dienstleistungen profilieren.»

SIGNUM HEMDEN ab Fr. 40.-



WIRTH MODE AG St. Gallerstrasse 48/50, 9200 Gossau

PLANUNG & AUSFÜHRUNG
Neuste Technik
und Erfahrung!

MEHR ALS NUR WARMER LUFT

Gossau | Herisau | St. Gallen
Telefon 071 388 87 88
info@schwizer-haustechnik.ch
www.schwizer-haustechnik.ch

Von Kopf bis Fuss auf die Liebe zum Sport eingestellt



Bild: Urs Huwlyer

«Pitsch Sport» ist Ausrüster des Micarna-Teams, dem auch Jolanda Neff (links), Nicola Spirig (rechts), Rollstuhlsportlerin Sandra Graf, Nöldi Forrer (hinten links von Pitsch), Pablo Brägger, Ralph Näf (beide vor Pitsch) oder Beat Hefli (rechts) angehören.



Name: Oliver Schoch
oli@pitschsport.ch
Geburtsdatum: 6.9.1973
Hobbys: Laufen, Biken, Indoor-Cycling, Functional-Training, Nordic-Walking, Ski, kochen und geniessen
Vereine: RMC, Skiclub Trogen,
Sportziel 2015: Swiss Alpine im Team, Iron Trail, Jungfrau Marathon



Name: Pitsch Bernhardsgrütter
pitsch@pitschsport.ch
Geburtsdatum: 16.9.1986
Hobbys: Laufen, Fussball, Biken, Functional-Training, gut essen und trinken
Vereine: Laufsportverein Region Gossau, FC Winkeln, OK-Weihnachtslauf
Sportziel 2015: Altsch Halbmarathon, Iron Trail, Jungfrau Marathon, Gossauer Weihnachtslauf

Das Gossauer Sportgeschäft «Pitsch Sport» beschränkt sich nicht auf den Verkauf von Produkten, sondern legt Wert auf die individuelle und ganzheitliche Beratung vom klassischen Freizeit- bis zum international erfolgreichsten Spitzensportler.

Mittell(alte)rliche «Frisch, fromm, fröhlich und frei»-Turnerinnen und Turner dürften sich noch an die Kult-Turnschuhe «Adidas Rom» erinnern. Ob als Sprinter oder Fussballer, Turner oder Hobbysportler, vor allem Mann trug die blauweissen Universal-Latschen. Heute werden sie vor allem auf Internet-Foren angeboten. Bei Pitsch Sport in Gossau stehen sie nicht im Regal der Lauf-, Fussball- oder Freizeit-Schuhe, könnten aber auf Wunsch, wie (fast) alles, bestellt werden. «Die Sportschuhe haben sich speziell im Laufbereich weiterentwickelt. Dadurch ist für uns die ganzheitliche Beratung ebenso wichtig wie der Verkauf des Produkts», erklärt Peter «Pitsch» Bernhardsgrütter. Auf alle Laufschuhe erhalten die Käufer mit einer Lauf-Analyse verbunden bis auf Weiteres 20 Prozent Rabatt.

Das attraktive Angebot nehmen Wiedereinsteiger (nach ihrer «Adidas Rom»-Zeit...), Walker, Neu-Jogger, Ot-

to Normalverbraucher und leistungsorientierte Freizeitsportler ebenso in Anspruch wie Team- oder Spitzensportler. Pitsch Sport wird dadurch oft zum Treffpunkt für Sportlerinnen und Sportler mit den unterschiedlichsten Ambitionen. OL-Weltmeister Daniel Hubmann, Bike-Weltmeister Ralph Näf, die Radprofis Michael Albasini oder Reto Hollenstein haben sich schon im Geschäft nahe des Bischofszeller-Kreiselsteden und beraten lassen.

König Nöldi Forrer stand mit einer anderen (erfolgreich gelösten) Herausforderung im Hause «Pitsch». Herausforderung der Nummer 54 lassen sich nicht einfach vom Gestell nehmen, sondern fordern auch den Sportartikel-Fachmann. «Das Erfüllen individueller Wünsche gehört zu unseren wichtigsten Aufgaben», betont der selbst aktive «Pitsch» Bernhardsgrütter, der nach 30 Jahren als Fussballer (Torhüter) zuletzt auch leidenschaftliche Erfahrungen als Ausdauersportler (u.a. Berlin, Wien, Zürich, Jungfrau-Marathon) gesammelt hat.

Coaching und Training

Seit April 2015 verstärkt Oliver Schoch (Instruktur Indoor Cycling & Nordic Walking) das Team von Pitsch Sport.



Bilder: Larissa Ebnetter

Pitsch Sport, an der Bischofszellerstrasse 15 in 9200 Gossau.

Als Coach und Betreuer von verschiedenen Extremsportlern (darunter Reto und Woody Schoch) bringt er das nötige Fachwissen und wertvolle Erfahrung im Bereich Trainingslehre und Gestaltung sowie Ernährung mit. Erhalten bleibt der von Kopf bis Fuss auf Sport eingestellten Mannschaft als ideale Ergänzung der bald nicht mehr Auszubildende Andi Oertli, die natio-

nale Ausbildungsverantwortliche von ASMAS Priska Nyffenegger und die gute Fee Bea Wick.

Im Laufsport/Running-Bereich ist das regional verankerte Sportgeschäft bezüglich Ausrüstung und Bekleidung auf Trails und Strassen spezialisiert. «Es ist auch möglich, sich im Bereich Ernährung beraten und coachen zu lassen oder nach individuell gestalteten Plänen zu trainieren. Wir wollen», so Pitsch, «die Kunden im Erreichen ihrer persönlichen Ziele unterstützen. Unabhängig der Sportart, unabhängig, ob es sich um einen Einzel- oder Team-sport handelt.» Dazu gehört für den OK-Präsidenten des Gossauer Weihnachtslaufs auch die Vereinsbetreuung mit den entsprechenden Ausrüstungen. Von der «Win win»-Zusammenarbeit profitieren beispielsweise Fortitudo Gossau, LSV Gossau, HC Flawil, Volley Flawil, SC Flipper, UHC WaSa, UHC Flying Penguins, UHC Mörschwil Dragons, TV Hundwil, TV Herisau, TV Degersheim, TV Waldstatt, TV Säge Herisau, STV Bernhardtzell, FC St. Gallen, FC Winkeln, FC Niederwil, FC Oranje, der St. Galler Kantonal Fussballverband oder das Micarna-Team.

Sie dürfen auf ein Sortiment zurückgreifen, das laufend dem Markt angepasst und auf die Bedürfnisse der Kunden ausgerichtet wird. Die angebotenen Produkte sind innovativ und technisch geprüft. «Wir sind interessiert an einer langfristigen Zusammenarbeit auf einer in jeder Beziehung fairen Basis», hält «Pitsch» Bernhardsgrütter fest.

Laufkurse

«Wer in den Laufsport einsteigen, die Lauftechnik verbessern oder sich auf einen Marathon vorbereiten möchte, ist in unseren Kursen genau richtig. Nebst Standard-Angeboten wie Natural-Runningkurse bieten wir individuelle Trainings- und Trainingspläne an. Du möchtest ein Training, dass spezifisch auf Dich zugeschnitten ist? Du bist Neueinsteiger und möchtest wissen, wie's richtig geht? Du läufst deinen ersten Marathon und bist mit der Vorbereitung überfordert? Wir begleiten Dich auf dem Weg, Dein Ziel zu erreichen! Wir führen mit unserem kompetenten Laufteam regelmässig Materialtests durch und lassen Dir diese Erfahrungen zukommen. Wir bieten auch laufend Gruppenkurse an. Infos und Auskunfts direkt bei uns im Geschäft. Wir freuen uns», Pitsch Bernhardsgrütter

Termine:

Sonntags-Laufftreff: Besammlung 08.00 Uhr bei Pitsch Sport (2 Gruppen 1h/2h in verschiedenen Leistungsstufen; Neu- und Wiedereinsteiger sind ebenfalls herzlich willkommen)
18./19. Oktober: Ski-Opening in Sölden
November: Lauftraining «Gossauer Weihnachtslauf»
5. Dezember: Gossauer Weihnachtslauf mit Pitsch Sport

Betriebsferien/Sommerpause: vom 20. Juli bis 3. August

Pitsch Sport
 Bischofszellerstrasse 15
 9200 Gossau
 Telefon 071 380 07 07
www.pitschsport.ch
info@pitschsport.ch



Bei einer Laufanalyse werden die Kunden von zwei Kameras auf dem Laufband gefilmt und die Lauftechnik analysiert.

Laufanalyse

Bei einer Laufanalyse werden die Kunden von zwei Kameras auf dem Laufband gefilmt, barfuss und mit ihren Laufschuhen. Aufgrund der Aufnahmen wird die Lauftechnik analysiert. Entscheidende Faktoren sind unter anderem: Fussaufsatz und Fussführung, Stabilität der Hüfte/des Rumpfs, Armtechnik, Anfersen, Belastung der Knie. Mit einer guten Lauftechnik können die Gelenke geschont werden, es wird eine bessere Leistung erzielt und die Freude über das beschwerdefreie Laufen steigt.

Drei Module:

Basis: Analyse der Druckverteilung und der Belastung der Fussgelenke
Standard: Zusätzliche Beobachtung der Wadenmuskulatur und der Knie
Premium: Die Ganzkörper-Analyse umfasst auch den zentralen Bereich der Hüfte, des Beckens sowie des Oberkörpers und der Arme.



Natürlich verhüten



Der neue Lady-Comp mit integriertem Farbdisplay ist nun auch in der Schweiz erhältlich. Egal, ob Sie eine Schwangerschaft ganz natürlich vermeiden wollen, ohne Ihrem Körper künstliche Hormone und deren Nebenwirkungen zuzumuten, oder ob Sie Ihre Chancen auf eine Schwangerschaft optimieren

möchten: Der Lady-Comp im smarten Design ist der richtige Partner. Durch seinen einzigartigen, seit über 25 Jahren bewährten Algorithmus zeigt er mit einer Sicherheit von 99,3 Prozent an, wann Sie fruchtbar sind und wann nicht. Erhältlich in den Drogerien von Gossau.

Wirksames Anti-Aging



Das Fit-Form Studio in Gossau bietet neu auch Anti-Aging an. Radiva ermöglicht gesundes Lifting von Gesicht und Körper, effektive Hautstraffung, Falten-, Narben- und Cellulitebehandlungen sowie Abnehmen und Figurformung durch tiefenwirksame Radiofrequenzen. Auch da, wo man mit Training nicht weiterkommt, ist Radiva

die optimale Unterstützung, um den Körper in Form zu bringen. Schon nach der ersten Behandlung sind die Erfolge deutlich sichtbar. Melden Sie sich zu einem Beratungsgespräch oder zu einer Probebehandlung zum Spezialpreis von 80 Franken. www.fit-form-studio.ch, St. Gallerstrasse 4, Tel. 071 385 08 50.

Medikamente blistern



Müssen Sie täglich Medikamente einnehmen? Möchten Sie sicher sein, dass Sie diese nicht vergessen und sie zum richtigen Zeitpunkt einnehmen? Möchten Sie Ihre Medikamente in einer praktischen Form mit auf die Reise nehmen? Die TopPharm Sântis-Apotheke unterstützt Sie dabei und verpackt Ihre Medikamente im Wochenblister. Für die Ein-

nahme der Medikamente drücken Sie diese aus dem entsprechenden Fächli heraus und Sie haben die Kontrolle. Es werden nur die eingenommenen Medikamente verrechnet. Die Kosten für die Blisterung übernimmt die Krankenkasse. Kommen Sie in die Sântis-Apotheke und lassen Sie sich beraten. Tel. 071 383 13 66.

Dem Zeitgeist angepasst

Die Firma Scherzinger besteht seit 60 Jahren



Marlies und Bernhard Scherzinger feiern den 60. Geburtstag ihres Geschäftes.

Das Scherzinger Schlaf- und Babycenter hat eine bewegte Vergangenheit hinter sich. Dieses Jahr wird es 60 Jahre alt.

Es war Anfang der 1950er-Jahre, als der gelernte Polsterer Bernhard Scherzinger senior in Waldkirch bei der Polstermöbel-fabrik Vernier arbeitete. Er lernte seine zukünftige Frau Maria Lengwiler kennen und eröffnete 1952 zusammen mit ihr in Hauptwil eine Polsterwerkstätte. Auf der Suche nach einem grösseren Laden fanden sie in Gossau an der St. Gallerstrasse 2 die geeigneten Räume. «Es war eine Polstererei und Sattlerei, in der ich ab und zu mit Reparaturen mein Sack-

geld verdienen durfte», erzählt Bernhard Scherzinger.

Grosse Vielfalt

Danach entwickelte sich das Geschäft in neue Richtungen. «Bereits 1957 nahmen meine Eltern einzelne Babyartikel ins Sortiment auf», sagt der Geschäftsführer. Vorhänge mit eigenem Nähatelier, Teppiche und Bodenbeläge kamen dazu. Heimtextilien und Dekorartikel führten sie später ebenfalls. «Das war ein sehr breites Angebot. Alles stand aber miteinander in Bezug.» Der Innendekorationsbereich mit der textilen Raumgestaltung war einer der Schwerpunkte. Diese starke Entwicklung führte zu Raumtot. Abhilfe schaffte der Erweiterungsbau an der St. Gallerstrasse 4, den Scherzingers 1971 beziehen konnten. 1974 trat

der gelernte Innendekorateur Bernhard Scherzinger ins Geschäft seines Vaters ein.

Weichen gestellt

Damit waren die Weichen gestellt. Seit 1980 führt Bernhard Scherzinger zusammen mit seiner Frau Marlies das Geschäft, das Sie 1990 übernahmen. Nach und nach trennten sie sich von einzelnen Bereichen wie Lederwaren und Polstererei. Im Jahr 2000 gaben sie die Innendekoration wie Vorhänge und Bodenbeläge auf. Damit war die Konzentration auf Schlaf- und Babycenter in die Wege geleitet, die auch in den Zeitgeist passte. «Für uns war klar, dass wir uns spezialisieren mussten», sagen die beiden. «Da wir im Babybereich bereits gut positioniert waren, lag dieser auf der Hand. Der Schlafbereich passte ideal dazu.»

Nachfolge regeln

Ihr Geschäft führen Marlies und Bernhard Scherzinger heute noch mit Freude, obwohl Belastung und Verantwortung der Selbständigkeit gross sind. «Der Kontakt mit der Kundschaft, Gestaltungsmöglichkeiten und Beratungen machen Spass», sagen sie. «Dazu gehören auch Einkauf, Verkauf, Weiterentwicklung des Geschäftes, Personalführung und vieles mehr. Wir spüren auch, dass die Kundschaft unsere Angebote und Dienstleistungen schätzt.» Die Zukunft ist ungewiss, da eine familiäre Regelung kaum in Frage kommt. «Wir sind aber daran, unsere Nachfolge zu regeln. Wir hoffen, dass wir im Verlauf von 2016 Genaueres wissen.»

Textilien in Schuss halten

Die Familie Elser führt seit 60 Jahren ihre Textilreinigung

Waschen, reinigen und bügeln gehören in ihrer Textilreinigung seit 60 Jahren zum Alltag von Monika und Othmar Elser.

Es war das Jahr 1955, als Othmar Elser senior sein Geschäft an der Merkurstrasse in Gossau als Herrensneider eröffnete. Dabei kam er in Kontakt mit einem Textilreiniger im Kanton Thurgau. «Da die Schneiderei damals ausser viel Arbeit nicht sehr viel einbrachte, entschied er sich 1959, in diese Branche einzusteigen», sagt der Sohn Othmar Elser. «Am heutigen Standort an der Poststrasse richtete er seine Textilreinigung ein.»

Geschäft gegründet

Schnell kam das Geschäft in Schwung, wobei die Zusammenarbeit mit einer Wäscherei in Arbon hilfreich war. «Mein Vater erledigte in Gossau die chemische Reinigung, wie sie damals noch hiess», erzählt Elser. «Sein Geschäftspartner in Arbon übernahm die Wäsche.» Die Kundschaft fanden die beiden in der ganzen Ostschweiz vom Toggenburg bis ins Appenzellerland und an den Bodensee. Überall entstanden Annahmestellen, von wo die Kleider nach Gossau und Arbon gebracht wurden.

Ausbildungen absolviert

Othmar Elser junior kam schon als Knabe in dieses Geschäft hinein. Allerdings interessierte er sich eher für die Technik der Maschinen, was ihm heute noch viel nützt. «Nach der Oberstufe entschied ich mich aber, doch ins Geschäft



Monika und Othmar Elser feiern im September den 60. Geburtstag ihres Geschäftes.

meines Vaters einzusteigen», sagt er. «Ich absolvierte die notwendigen Ausbildungen sowie Kurse und sammelte Erfahrungen in einer anderen Firma, so dass ich 1968 endgültig mithelfen konnte.» Anfang der 1970er-Jahre kam seine Frau dazu und lernte das Geschäft nach und nach intensiv kennen. 1981 übernahmen sie die Textilreinigung. 1984 bestand Elser die Meisterprüfung und wurde Lehrlingsausbildner und -experte. Zudem half er im Fachverband mit.

Umweltschonend reinigen

In der weiteren Entwicklung fallen die Veränderungen bei den Reinigungsmitteln auf. «Am Anfang behandelte man die Textilien noch mit Reinbeizeln, sagen die beiden. «Später kamen Perchloräthylen, FCKW und andere Mittel

dazu. Geblieben sind Perchloräthylen und KWL in Maschinen, die zum Schutz für Umwelt und Menschen hermetisch abgeschlossen werden konnten.» Heute gehören sie zu den beiden Betreibern der Ostschweiz, die auf die Reinigung mit dem umweltschonenden Silikon umstellten.

Noch wenige Jahre

Ihre Zukunft nehmen Elsers etwas ruhiger in Angriff. Die Ausstellen bedienen sie seit Ende 2014 nicht mehr. Bleiben sie gesund, wollen sie ein, zwei Jahre anhängen, obwohl Elser dieses Jahr 65 Jahre alt wurde. «Die Selbständigkeit fordert einen zwar stark», sagen sie. «Doch die Arbeit rund um die Textilien hat uns Freude bereitet.» Eine Nachfolge wird gesucht.

Alle Lagervelos zu Sommerpreisen

Wir sind den ganzen Sommer
für Sie da!



Jäger

Jäger 2-Rad AG
Sonnenbühlstr. 9
9200 Gossau SG
Tel. 071 385 34 90

www.jaeger2rad.ch



EISZEIT IN GOSSAU

Vom 1. Juli bis 31. August
gibts für dieses Inserat in
der Pius Schäfler-Papeterie
in Gossau ein Glace gratis!



GRATIS GLACE

BASTELZEIT! 1 000 BASTEL-IDEEN AUF 100 M²

Bei Pius Schäfler macht Basteln auch im Sommer richtig Spass. Dafür sorgt ein riesengrosses Sortiment an perfekt aufeinander abgestimmten Produkten. Und das Beste: Unser erfahrenes Bastel-Team in Gossau hat fast alles schon selber ausprobiert und kann dich zu unseren Produkten kompetent beraten.

KREATIV-BETON



Beton plus Wasser und fertig! So kannst du kreative Wohn-, Deko- und Geschenk-Ideen im Nu umsetzen. Es ist kinderleicht, der Fantasie sind also fast keine Grenzen gesetzt. Lass dich in unserer Bastelecke von uns inspirieren.

GLACE-MEMORY



Zum Machen ein Spass und zum Spielen erst recht! Das Glace-Memory ist super-einfach herzustellen. Sogar von grösseren Kindern. Damit es auch einige Spiele übersteht, muss man auf ein paar Dinge achten, das richtige Material wählen.

mehr als üblich  Plus Schäfler AG

Pius Schäfler AG
St. Gallerstrasse 60a
CH-9200 Gossau
T 071 388 48 28
www.schaeflerag.ch

Apotheke in Gossau 
Sanitätsfachgeschäft

*Wir nehmen uns
Zeit für Sie!*

Claudia Meier-Uffer
St. Gallerstrasse 90 | 9200 Gossau | T 071 388 83 77
www.apotheke-gossau.ch



www.helbling-reisen.ch

Wir zeigen Ihnen die Welt

St. Gallerstrasse 99
9200 Gossau
Telefon 071 388 86 10
Fax 071 388 86 18
travel@helbling-reisen.ch

**Helbling
Reisen**




**HOLZ
markt**
Kompetenz in Holz

Holzmarkt Plus AG
Flawilerstrasse 34
9200 Gossau
Phone 071 388 90 80
www.holzmarkt-gossau.ch

PARKETT | KORK | VINYL



Daniela Pfändler

Bischofszellerstrasse 30
9200 Gossau
Telefon 071 383 24 24

Parkplätze vorhanden

Dienstag bis Freitag,
9 bis 12 und
13.30 bis 18.30 Uhr
Samstag, 9 bis 16 Uhr



Erfolgreiche Firma aufgebaut

Pius Schäfler feiert den 50. Geburtstag seiner Firma

Vor 50 Jahren hat Pius Schäfler mit Reparaturen von Schreibmaschinen begonnen. Daraus entwickelte sich eine Firma mit rund 90 Mitarbeitenden.



Pius Schäfler hat sein Geschäft zu einem starken Unternehmen geführt.

Pius Schäfler suchte sich vor 50 Jahren nach der Rekrutenschule eine Arbeit, die er mit seinem Engagement in der Jugendarbeit kombinieren konnte. Als gelernter Büromaschinenmechaniker entschied er sich, nach Pfingsten 1965 in Gossau im Keller seines Elternhauses Schreibmaschinenreparaturen durchzuführen. «Der Anfang war nicht einfach», erzählt er. «Doch mein Geschäft entwickelte sich immer besser.» Daneben arbeitete er bei Toni Walpen in der Druckerei, fuhr nachts Lastwagen für die Aushilfsbäckerei Haslenmühle und später Taxi.

Für Geschäft entschieden

Bereits 1966 konnte Pius Schäfler den ersten Lehrling und 1967 den ersten Mechaniker anstellen. 1969 eröffnete er in Gossau die Papeterie am Kirchplatz. 1973 war durch die Heirat mit Judith Schäfler der Moment gekommen, sich entweder für die Leitung des Kinderheims und der Jugendarbeit oder für das eigene Unternehmen zu entscheiden. «Die Wahl fiel auf das Geschäft, das sich prächtig entwickelte», sagt Pius Schäfler. «Nach einigen Jahren zogen wir mit der Papeterie an die St. Gallerstrasse 12 und später an den Toggenburgplatz.»

Geschäftsbereiche aufgebaut

Doch auch den Bereich Büromöbel führte der Geschäftsmann schon früh ein. Er war mit ihnen an der ersten Gewerbeschau 1966 dabei. Im Druckbereich schaffte er eine kleine Offsetmaschine an. Seltenheitswert hatte 1967 der Kopierservice. «Eine Kopie kostete einen Franken», sagt er. «Daraus entwickelte sich der Bereich der Kopiermaschinen. Zudem zogen wir mit dem Geschäft an die Wilerstrasse 8.» Der Umzug an die Ringstrasse erfolgte 1978, wo die 1989 gegründete Pius Schäfler AG noch heute beheimatet ist.

Nachfolge gesichert

Pius Schäfler ist stolz, was aus einer bescheidenen Idee entstanden ist. «Es ging auf und ab», sagt er. «Ängste tauchten auf. Doch wir schauten im-

mer vorwärts und die Zeit verging wie im Flug. Dabei hat die Arbeit immer grossen Spass gemacht.» Er freut sich, dass er heute mit allen Papeterien, Bürodesign und Printsysteeme rund 90 Personen mit einer Lohnsumme von rund vier Millionen Franken pro Jahr eine Arbeit anbieten kann. «Das soll auch so bleiben», betont er. «Deshalb habe ich schon früh an meine Nachfolge gedacht. Diese ist in der heutigen Geschäftsleitung mit den drei Abteilungsleitungen gut aufgegleist und in unserer Familie verankert sowie rechtlich gesichert.» Kommt dazu, dass sein Schwiegersohn Patrick Ammann den Papeteriebereich leitet und in der Geschäftsleitung mitmacht. Der 70jährige Pius Schäfler selber behält den Vorsitz des Verwaltungsrates, so lange dies möglich ist.

Starkes Unternehmen aufgebaut

Kühnis Optik und Hörwelt sind 50 Jahre alt



Herbert Scheiwiler und Robert Lanzinger (von links) feiern den 50. Geburtstag von Kühnis Optik und Hörwelt.

Soziale Einstellung

Das spornet Herbert Scheiwiler an, der seit der Eröffnung 1993 in Gossau die Kühnis Optik führt. «Für alle Geschäfte, ob Optik oder Hörwelt, steht die Kundenzufriedenheit an vorderster Stelle», betont er. «Das wollen wir mit Qualität, hohen Serviceleistungen und Freundlichkeit erreichen. Diese Art von Arbeit macht uns grosse Freude.» Er erwähnt aber auch den sozialen Charakter der Unternehmensführung. So bekommen immer wieder sozial oder gesundheitlich benachteiligte Menschen eine Chance auf einen Arbeitsplatz. Weiterbildung hat einen hohen Stellenwert. Zehn der 56 Mitarbeitenden sind Lernende. Die Hörwelt zählt zehn Mitarbeitende.

Moderne Hörgeräte

Für die Hörwelt in Gossau, eine von fünf Hörwelt-Filialen, ist Robert Lanzinger zuständig. Er weist auf die riesige Entwicklung der Hörgeräte hin. «Wir bieten heute Geräte mit Minichips, die so leistungsfähig sind wie mehrere Computer», sagt er. Er erzählt von der Möglichkeit, modernste Hörsysteme direkt differenziert fernzusteuern per iPad, iPod touch oder sogar per iPhone. «Diese Entwicklung zu erleben macht grosse Freude. Noch schöner ist aber, wenn wir Menschen mit einem neuen Hörerlebnis wieder eine gute Lebensqualität ermöglichen können.» Ihren 50. Geburtstag feiern Kühnis Optik und Hörwelt mit einem Gutschein von 50 Franken an ihre Kundschaft. In einem Wettbewerb werden Preise im Gesamtwert von 21000 Franken verlost.

Was 1965 klein begonnen hatte, entwickelte sich zu einem Unternehmen mit elf Geschäftsstellen.

Grosse Selbständigkeit

Dieser Eintritt seiner Söhne war gleichzeitig ein Schritt in die Zukunft. «Emil Kühnis entschied sich 1992, den beiden das Unternehmen zu übergeben», sagt Scheiwiler. «Vom Tag an überliess er ihnen sämtliche Kompetenzen und zog sich zurück. Er genoss Tennis und Skifahren.» Seine Söhne führten die Strategie ihres Vaters von Altstätten aus fort und eröffneten Filialen in Gossau (1993), Buchs (1997) und Appenzell (2001). «Kennzeichnend für die Unternehmensphilosophie ist, dass jede Filiale selbständig funktioniert. So wie der Gründer vertrauen auch seine Nachfolger auf die Kompetenzen in jeder einzelnen Geschäftsstelle. Wir geniessen sehr viele Freiheiten.»

Emil Kühnis aus Widnau, engagierter Unternehmer und Optiker, entschied sich 1965, in St.Gallen ein Optikergeschäft zu eröffnen. «Er profitierte von der Zeit des Aufbruchs und baute sein Unternehmen schnell aus», erzählt der Gossauer Geschäftsführer Herbert Scheiwiler. «Er gründete Geschäfte in Widnau, im Pizolpark Mels und in Altstätten.» Parallel dazu führte Kühnis von Anfang an Hörgeräte, was zu jener Zeit noch möglich war. 1985 und 1990 traten seine Zwillingssöhne Peter und Erich Kühnis ins Unternehmen ein.



365 Tage geöffnet



Amiga Fitness an der Dianastrasse 3 in Gossau besteht seit sieben Jahren. In dieser Zeit hat sich das Studio gut entwickelt. Viele Frauen schätzen das Angebot. Ab 1. Juli wird dieses in Bezug auf die Öffnungszeiten noch grösser. Das Frauenstudio wird in Zukunft an 365 Tagen im Jahr geöffnet sein. Zudem können Mitglieder neu von morgens 6 Uhr bis abends um 22 Uhr

trainieren. «Wir haben die Zeichen der Zeit erkannt», sagt die Geschäftsinhaberin Bettina Sutter-Garbini. «Mit der Flexibilität vor allem in der Arbeitswelt wollen auch wir den veränderten Bedürfnissen gerecht werden.» Der Zutritt erfolgt in den unbetreuten Zeiten über einen Badge. Telefon 071 383 93 93, info@amiga-fitness.ch, www.amiga-fitness.ch.

Hohe Qualität von Mammut

Der Outdoorbereich hat seit einigen Jahren eine grosse Bedeutung. Diesem Umstand kommt Gätzi Sport seit rund 1½ Jahren mit einem Shop in Shop von Mammut entgegen. Darin ist ein qualitativ sehr hochstehendes Sortiment zu finden. Markus Gätzi erwähnt vor allem das breite Angebot von Schuhen für die verschiedensten Aktivitäten. Darin enthalten sind 30 Tage Zufriedenheitsgarantie. Aber auch T-Shirts, Jacken, Regenbekleidung und mehr sind zu finden. Besonders freut er sich über die Kollektion, die eigens für das 150-Jahr-Jubiläum der Erstbesteigung des Matterhorns entwickelt wurde. Viele Angebote sind mit dem Label «bluesign» zertifiziert, welches für nachhaltige und faire Produktion steht.



Kompetenzzentrum für E-Bikes

Der Trend für Elektrovelos ist in den letzten Jahren immer stärker geworden. Ob in der Stadt, über Land oder seit kurzem auch in den Bergen, die sportlichen Velos werden für die Fitness und die Bewegung im Freien geschätzt. Deshalb hat sich auch Gätzi Sport immer mehr zu einem Kompetenzzentrum für E-Bikes entwickelt. «Wir führen in unserem Sortiment jede Art von Elektrovelos», sagt Markus Gätzi. «Diese Produkte sind ausgereift und auf einem hohen technischen Stand.» Zubehör und Bekleidung gehören für den Velofachmann dazu. Diese neue Technologie und dieser Trend hatten zur Folge, dass sich das Werkstattteam ständig fortbildete, um sich die neue Fachkompetenz für E-Bikes anzueignen.



Fröhliches Strassenfest



Am 22. August 2015 geht im Gossauer Zentrum das nächste Strassenfest über die Bühne. Es soll wiederum ein buntes und fröhliches Fest mit vielen Attraktionen für Gross und Klein werden.

**Fit in nur
33 Minuten!**

~~sollte~~ ~~würde~~ ~~könnte~~ **MACHEN!**



365 Tage geöffnet von 06.00 bis 22.00

- * Zirkeltraining
- * Power-Lektionen
- * Zumba
- * 8 Wochen Ernährungsprogramm

Für
Frauen wie
Du und ich

Betreute Zeiten:

Mo - Do 08.00-11.00 Uhr | 17.00-19.30

Fr 08.00-11.00 Uhr

AMIGA-Fitness | Dianastrasse 3 | 9200 Gossau | 071 383 93 93 | info@amiga-fitness.ch



ALTTATTEN APPENZELL BUCHS GOSSAU HEERBRUGG PIZOLPARK MELS SARGANS WIDNAU

Giulia ist in Form. Mit Kühnis.

Unsere Brillen und Linsen haben mit Kunstturnen mehr gemeinsam als man vielleicht denkt. Qualität und Ästhetik sind nur zwei Beispiele dafür. Überzeugen Sie sich selbst von all unseren Werten.

KÜHNIS kuehnis.ch
Kühnis Brillen + Hörwelt
Gossau St. Gallerstr. 108
T 071 385 63 60
Gossau St. Gallerstr. 110
T 071 385 41 21

Giulia Stalgruber
Europameisterin und
Sportlerin des Jahres 2013
trägt Brillen und
Kontaktlinsen von Kühnis.

elser Elser pflegt für Sie:

- Kleider
- Tag- und Nachvorhänge
- Daunen- und Wolldecken
- Teppiche
- Lederbekleidung
- Hemden ab Fr. 4.50 am Bügel
- Felle, Pelze und mehr

***Textil
Reinigung**

Eidg. dipl. Textilpfleger
Poststrasse 14, 9200 Gossau
Telefon 071 385 16 62

P vor dem Haus

BELOS Ihr Fotostudio in Gossau

SOMMERAKTION

20% RABATT

Auf alle Fotoshootings bis 31. Juli 2015
Jetzt buchen unter der Nr. 071 385 17 25

**Die nächsten Go!News
erscheinen am
14. August 2015**

GO! fachgeschäfte
gossau und umgebung

«Die Entwicklung war enorm»

Das Geschäft feiert sein 15jähriges Bestehen

Gätzi Sport ist von einem kleinen Velogeschäft zu einem bedeutenden Anbieter geworden.

Was aus ihrem Geschäft geworden ist, haben sich Claudia und Markus Gätzi zwar erträumt. Dass dieser Traum aber Wirklichkeit werden würde und das in der aktuellen Art und Weise, das übertrifft ihre kühnsten Hoffnungen. Sie konnten sich einen modernen, freundlichen und funktionellen Laden einrichten. «Wir freuen uns jeden Tag, dass wir hier arbeiten dürfen», sagen sie. «Das schätzen aber nicht nur wir beide, sondern auch unsere Kundschaft, unser Team und unsere Lieferanten.»

Grundlegende Veränderung

Dabei hat alles ganz klein angefangen. «Schon während meiner Lehre als Motorradmechaniker merkte ich, dass mein Herz fürs Velo schlägt», erzählt der Gossauer Markus Gätzi. «Deshalb kam mir die Anfrage meines Vorgängers Christof Hafner gerade recht, ob ich bei ihm arbeiten wolle.» Er sagte gerne zu, zumal er dadurch in seiner Heimatstadt bleiben konnte. Wichtig war aber auch die Erkenntnis der beiden, dass die Zukunft in der Spezialisierung liegt. Gemeinsam begannen sie, die neue Strategie umzusetzen und das Geschäft auf die Velos auszurichten. «Nach drei Jahren veränderte sich mein Leben grundlegend, denn ich konnte das Geschäft im Jahr 2000 übernehmen.» Er und ein Lehrling erledigten die Arbeiten.

Boom der Bikes

Gleichzeitig leitete Markus Gätzi, jetzt zusammen mit seiner Frau Claudia, die Entwicklung vom kleinen Veloflicker zum modernen Geschäft in die Wege. Schon bald kam ein Angestellter dazu. Gedanken an eine Vergrößerung bewegten die beiden. «Der Boom der Bikes war voll im Gange und wir stiessen überall an unsere Grenzen», sagen sie. «Neue Angebote wie verschiedene Bikearten bis hin zum Elektromountainbike, Zubehör, Anhänger und vieles mehr kamen dazu.» Deshalb waren sie umso erleichterter, als sie vor 1,5 Jahren das neue Geschäft beziehen konnten. Inzwischen ist zudem ein Anbau als Lagerraum entstanden.

Stetig gewachsen

«Unser Geschäft ist zusammen mit den Kundenanforderungen gewachsen», sagen Claudia und Markus Gätzi. «Der Velokauf ist heute zum Beispiel oft zu einem Familienerlebnis geworden.» Sie erwähnen aber auch die vollgefederten Bikes, die Scheibenbremsen und die grossen Veränderungen in der modernen Kleidung. Veloschuhe und -helme, funktionelle Bekleidung und vieles mehr erleben eine riesige Entwicklung. Für die Erfüllung all dieser Wünsche ihrer Kundschaft sorgen heute sechs Personen mit 550 Stellenprozent. «Unser Team hat einen ganz hohen Stellenwert», betonen sie. «Nur gemeinsam können wir die kommenden Herausforderungen meistern. Patrick Koller feiert sogar sein zehnjähriges Jubiläum.»



› Claudia und Markus Gätzi (rechts) feiern zusammen mit ihrem Team den 15. Geburtstag von Gätzi Sport.



Kreativität mit der Wolle

Die «Wulle Boutique» besteht seit 1975

Die Wolle hat im Leben von Ursula Schweizer einen hohen Stellenwert. Seit 40 Jahren führt sie ihre «Wulle Boutique» erfolgreich.

Ursula Schweizer sprüht vor Energie und Begeisterung, wenn sie von ihrem Beruf und ihrer Leidenschaft erzählt, der Wolle. Das ist aber nicht nur heute so, das begann schon in ihrer Jugend. «Ich absolvierte meine Lehre im Verkauf in einem Wollladen in Uznach», erzählt sie. «Schnell merkte ich, dass mich die Wolle in ihren Bann zieht. Dass ich damals mit meiner Faszination oft belächelt wurde, machte mir nichts aus.» Für Ursula Schweizer viel wichtiger war, dass sie mit diesem Material kreativ sein konnte.



› Auch heute noch führt Ursula Schweizer ihre «Wulle Boutique» mit grosser Freude.

Stricken als Erholung

Ihre Vorstellung war ein Laden, in dem sie gleich auch ihre zukünftigen Kinder betreuen könnte. Genau so kam es heraus. Ursula Schweizer eröffnete am 5. August 1975 an der Herisauerstrasse 46 ihr «Wullelädeli». «Das Geschäft war von Anfang an ein voller Erfolg», sagt sie. «Hilfreich dabei war, dass damals wie heute das Stricken für viele Erholung bedeutet.» Wichtig war und ist zudem, dass ihre Mitarbeiterinnen, heute sind es fünf, entscheidend zum Erfolg beigetragen haben. Bereits 1981 zog sie an die Herisauerstrasse 8, aus Platzgründen und um mehr im Zentrum zu sein. Aber auch dort waren die Räume eigentlich viel zu klein für einen Laden

und eine sechsköpfige Familie. Es dauerte aber bis 1993, bis Ursula Schweizer an gleicher Stelle in einem Neubau den heutigen Laden beziehen konnte.

An Neues angepasst

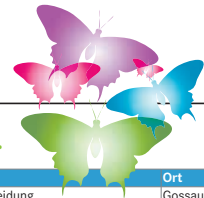
In all den 40 Jahren freute sich Ursula Schweizer immer, neue Muster zu stricken, sich zu informieren und Neues auszuprobieren. Von Anfang an reiste sie an Messen nach Frankreich und Italien, von wo sie stets mit Neuheiten und Ideen nach Hause kam. «Man darf nie stehen bleiben, denn die Entwicklung in unserer Branche ist enorm», sagt sie. «Modifarben ändern, die Materialien verbessern sich, neue Modelle und Muster kommen auf den Markt usw. Mich an all das anzupassen und

mit der Zeit zu gehen, machte mir immer grossen Spass.»

Lebenswerk geniessen

Die Beliebtheit des Strickens war in den 40 Jahren immer wieder Schwankungen unterworfen. Dass es sich heute in einem Hoch befindet, freut die Geschäftsfrau. So oder so sieht sie der Zukunft mit Freude entgegen. «Meine Arbeit fasziniert mich nach wie vor», erzählt sie. «Deshalb werde ich mein Geschäft weiterführen, so lange ich gesund bin und Energie habe. Zudem möchte ich mein Lebenswerk so lange als möglich geniessen.» Energie gibt ihr bestimmt, dass das Stricken heute wieder einen besseren Ruf geniessst als auch schon.

Persönlich, lebendig...



UNSERE INSTRUMENTE SPIELN NUR FÜR SIE.

HAUS FÜR MUSIK | www.dopple.ch **dopple jäger**

Bei uns wird Beratung GROSS geschrieben...

Firma	Branche	Ort
Jäger 2-Rad AG	2-Räder, Zubehör und Bekleidung	Gossau
Apotheke in Gossau	Apotheke	Gossau
Topharm Säntis-Apotheke	Apotheke	Gossau
Baby-Center Scherzinger	Baby-Center / Baby-Mode	Gossau
Genussbäckerei Lichtensteiger AG	Bäckerei Konditorei Confiserie	Gossau
Beck Künzle GmbH	Bäckerei-Konditorei	Gossau
begehrenswert ag	Bäckerei-Konditorei	Gossau
begehrenswert ag	Bäckerei-Konditorei	Gossau
begehrenswert ag	Bäckerei-Konditorei	Arnegg
begehrenswert ag	Bäckerei-Konditorei	Andwil
Egli Beck	Bäckerei-Konditorei	Gossau
Koller Bäckerei	Bäckerei-Konditorei	Gossau
Stadtbühlbeck	Bäckerei-Konditorei	Gossau
Koller's Café Konditorei	Bäckerei-Konditorei-Café	Gossau
Schwizer Haustechnik AG	Badewelten	Gossau
acrevis Bank AG	Bank	Gossau
Raiffeisenbank Gossau-Niederwil	Bank	Gossau
Raiffeisenbank Gossau-Niederwil	Bank	Niederwil
St. Galler Kantonalbank	Bank	Gossau
UBS AG	Bank	Gossau
Dansko-HELVESKO	Bequemenschuhe	Gossau
Blumen Belsler AG	Blumengeschäft	Gossau
Blumen Egger	Blumengeschäft	Gossau
Breitenmoser Josef AG	BREMO Textilien	Gossau
Külling Optik und Contactlinsen AG	Brillen und Kontaktlinsen	Gossau
Kühnis Brillen & Optik AG	Brillen, Kontaktlinsen	Gossau
Buch WinWin Gossau	Buch, CD, Raritäten Markt	Gossau
Gutenberg Buchhandlung GmbH	Buchhandlung	Gossau
Elser Textilreinigung	Chemische Reinigung	Gossau
haar station	Damen- und Herrencoiffure	Gossau
Wirth Mode AG	Damen- und Herrenmode	Gossau
Herzklopfen	Damenmode	Gossau
Perle Dessous Sie & Er	Dessous und Bademode	Gossau
Neudorf-Drogerie	Drogerie	Gossau
Sonnen-Drogerie	Drogerie, Parfümerie, Reformhaus	Gossau
Lehmann A. Elektro AG	Elektrofachgeschäft	Gossau
Fit-Form-Studio	Fitness, Wellness und Schönheit	Gossau
Fotostudio Belos	Fotogeschäft + Atelier	Gossau
Brändle Otmar	Gärtnerei + Binderei	Andwil
Restaurant Quellenhof / Billabong	Gastronomie	Gossau
Stadtgasthaus Sonne	Gastronomie / Hotel	Gossau
fitnessplus Gossau	Gesundheit	Gossau
AMIGA-Fitness	Gesundheit und Sport	Gossau
Braunwalder AG	Glas Porzellan Geschenke	Gossau
GlasForm	Glasbläserei	Gossau
FEHR Braunwalder AG	Handwerker-Servicecenter-Farbcenter	St. Gallen
Dopple & Jäger	Haus für Musik	Gossau
Zoo-Shop GmbH	Heimtier-Shop	Gossau
Neuroth Hörcenter AG	Hör-Center	Gossau
Kühnis Hörwelt AG	Hör-Center, Hörgeräte	Gossau
Holzmarkt plus AG	Kompetenz in Holz	Gossau
CosMed Kosmetik-Institut	Kosmetik	Gossau
SWICA Krankenversicherung	Krankenversicherung	Gossau
Andwiler Dorfläden GmbH	Lebensmittel	Andwil
Dorfläden Niederwil	Lebensmittel	Niederwil
Dorfmarkt Niederbüren	Lebensmittel	Niederbüren
Leo Cozzio	Messerschmiede, Schleifservice	Gossau
Metzgerei Grübler	Metzgerei, Partyservice	Gossau
Ochsen-Metzger AG	Metzgerei, Partyservice	Gossau
Boutique Moonlight	Mode-Boutique	Gossau
Mewis-Mode AG	Mode-Boutique	Gossau
Orthopädie und Schuhmode Bissegger	Orthopädische Hilfsmittel	Gossau
Pius Schäfer AG	Papeterie, Geschenke	Gossau
CSG Computerschule Gossau GmbH	PC-Shop + EDV-Weiterbildung	Gossau
Marco Bohren, Radio-TV-Service	Radio-TV-Service	Gossau
Gätzi Sport AG	Radsport und Outdoor	Gossau
Tabak Fend GmbH	Rauchwaren	Gossau
Helbling Reisen AG	Reisebüro	Gossau
Sunshine Reisen GmbH	Reisebüro	Gossau
Scherzinger Schlaf-Center	Schlaf-Center, Matratzen, Bettwaren	Gossau
Daniela's Schuh Shop	Schuhe für Kinder, Frauen und Männer	Gossau
Lorenz Spiel & Freizeit	Spielwaren und Modellbau	Gossau
Intersport Braunwalder	Sportfachgeschäft	Gossau
Pitsch Sport	Sportfachgeschäft	Gossau
Goldschmiede-Atelier Susanne Krüsi	Susanne Krüsi	Gossau
Swisscom Shop	Telekommunikation	Gossau
Widmer Uhren & Schmuck	Uhren und Schmuck	Gossau
Störi René AG	Velos-Motos-Motoshop	Gossau
enoteca vino e arte	Weinhandlung	Gossau
Wulle Boutique Ursula Schweizer	Wulle-Boutique, Bernina	Gossau
Abenteuerland WALTER ZOO AG	Zoologischer Garten	Gossau

20% Rabatt auf das gesamte Sortiment*
Freitag, 26. Juni 2015

*ausgenommen sind bereits reduzierte und rezeptpflichtige Produkte.

topharm
Säntis-Apotheke

Ihr Gesundheits-Coach.

Karin Vetsch, Herisauerstr. 36, 9200 Gossau, Tel. 071 383 13 66

Feriengeld bestellen

Bestellen Sie die gewünschte Währung und wir senden sie Ihnen bequem nach Hause - innert kürzester Zeit.

Rufen Sie uns an: 071 388 40 20

RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Gossau-Niederwil

Impressum

Die Go!News sind das Publikationsorgan der Fachgeschäfte Gossau und Umgebung und erscheinen viermal jährlich.

Auflage:
13 000 Exemplare

Layout, Druck:
St. Galler Tagblatt

Redaktion:
Martin Brunner
Tel. 071 385 54 91
brunner.gossau@bluewin.ch

Inserate:
NZZ Media Solutions AG
Othmar Ryffel
Telefon 071 272 77 77
Fax 071 272 73 17
E-Mail inserate@goz.ch

appenzellerzeitung.ch/agenda
tagblatt.ch/agenda
thurgauerzeitung.ch/agenda
toggenburgertagblatt.ch/agenda
wilerzeitung.ch/agenda
wundo.ch/agenda

Ostschweizer Agenda

darüber reden

TELEFON • CHAT • MAIL

Tel 143
Die Dienstleistungen sind
Gossau und Umgebung
www.gossau.ch
Herisauerstrasse 36
PC 90-10437-2